

Digitale Wissenschaft

Tagung und Publikation zu Stand und Entwicklung digital vernetzter Forschung in Deutschland

20./21. September 2010, Köln

Konferenzleitung: Claus Leggewie (KWI), Henning Lobin (ZMI), Silke Schomburg (hbz)

www.digitalewissenschaft.de

Das Internet hat neben anderen gesellschaftlichen Bereichen auch der Wissenschaft und Forschung neue Perspektiven eröffnet. Vernetztes Forschen und Lehren sowie multimediale Kommunikations- und Publikationsmedien erweitern nicht nur die etablierten Mechanismen des Printzeitalters, sondern lassen diese zum Teil hinter sich. Diese Entwicklung bedeutet auch für Bibliotheken und Forschungseinrichtungen eine große Herausforderung: Bei der Weiterentwicklung der Kommunikations- und Informationsinfrastrukturen gilt es, einen optimalen Rahmen für digitale Forschung und Lehre zu sichern.

Zu den neuen Aufgaben von Wissenschaftlern und Informationseinrichtungen gehören die Einbindung von Primärdaten und interaktiven Modellen in digitale Veröffentlichungen und die Entwicklung neuer Methoden zur Bearbeitung und Auswertung großer Datenmengen. Gleichzeitig ergeben sich Fragen nach der langfristigen Speicherung und Verfügbarkeit elektronischer Ressourcen (Langzeitarchivierung) und der Vernetzung von Forschungsdaten (Linked Data). Entscheidend sind neben der technischen Umsetzung vor allem die damit einhergehenden kulturellen, administrativen und rechtlichen Herausforderungen.

Das Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz) plant im Auftrag des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen und gemeinsam mit dem Kulturwissenschaftlichen Institut Essen (KWI) und dem Zentrum für Medien und Interaktivität (ZMI) eine Tagung, bei der Theorie, Stand und Perspektiven der Forschung, Lehre und Wissenschaftskommunikation im digitalen Zeitalter diskutiert und beispielhafte nationale und internationale Projekte vorgestellt werden sollen. Ein Hauptziel der Tagung ist es, Wissenschaft und Informationseinrichtungen im Hinblick auf die anstehenden Aufgaben stärker zu vernetzen. Die Ergebnisse werden im Rahmen einer Publikation veröffentlicht.

Der Aufruf zur Teilnahme durch Forschungsbeiträge richtet sich unter anderem an:

- Wissenschaftler aller Fachrichtungen (um die Entwicklung und den Bedarf ihrer Disziplin zu schildern)
- Wissenschaftsforscher (Wissenschaftssoziologen und -historiker, Kulturwissenschaftler)
- Bibliotheks- und Informationswissenschaftler
- Unterstützer des wissenschaftlichen Forschungs- und Kommunikationsprozesses an Bibliotheken, Forschungsinstituten und Förderinstitutionen

Der Fokus der Veranstaltung und geplanten Publikation richtet sich dabei unter anderem auf folgende Bereiche:

- Elektronisches Publizieren
- Open Access / Open Data
- Digitalisierung
- Langzeitarchivierung
- Linked Data und Semantic Web
- Kultur- und kommunikationswissenschaftliche und medientheoretische Grundlagen digitaler Wissenschaft
- Methoden, Werkzeuge und Infrastrukturen in verschiedenen Wissenschaftsbereichen und Disziplinen (eScience / eSocial Science / eHumanities)

Gewünscht sind Beiträge in folgenden Formaten:

- Überblicksartikel zu einzelnen Fachdisziplinen und Teilaspekten des Themenkomplexes „Digitale Wissenschaft“
- Theoretische Studien über kultur-, kommunikations- und informationswissenschaftliche Grundlagen digitaler Wissenschaft
- Fallstudien/case studies zum Einsatz integrierter Forschungsumgebungen in konkreten Fachkontexten (z.B. ArcheoInf, WALIS, HapMap, Pangaea, WormBase, TextGrid)
- Empirische Untersuchungen zur Nutzung und Akzeptanz digitaler Recherche-, Kommunikations- und Publikationstechniken

Termine:

15.6.2010 Eingang der Abstracts (400 Wörter)

1.7.2010 Benachrichtigung der Annahme

20./21.09.2010 Konferenz

15.10.2010 Erweiterte Abstracts (1.500 – 2.000 Wörter)

Dezember 2010 Publikation

www.hbz-nrw.de

www.innovation.nrw.de

Kontakt:

Cornelius Puschmann

Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz)

Jülicher Straße 6

50674 Köln

Telefon: +49 (0)221 / 400 75 – 220

Email: puschmann@hbz-nrw.de